

Schöner wohnen in Carouge



► Schweizer Glasfaltwände US-2000 und Dachverglasungen mit den Systemen IS-2 und PRS-400: Das sind die Elemente, mit denen die Karl Steiner AG in Carouge bei Genf rund 80 attraktive Wohnungen in kleine Bijoux verwandelte. Die betont lichtdurchlässige Bauweise und die grosszügigen Aussenbereiche sind Garant für hohe Wohnqualität.

Objekt: Mehrfamilienhaus Grange-Collomb, Carouge

Konstruktion: Faltwand US-2000 und Dachfenster IS-2/PRS-400

Bauherr/GU: Karl Steiner SA, Genève

Architekt: Favre Guth Architectes SA, Chêne-Bougeries

Besonderheiten: Grosszügige, lichtdurchlässige Bauweise

Metamorphose für Einfamilienhaus

► Mehr Wohnraum wollte die Bauherrin – erfüllt hat sie sich ihren Wunsch mit Glasfaltwänden IS-4000 von Schweizer. Wo einst die Aussenmauer des Einfamilienhauses Sonne und Licht abfing, steht heute eine verglaste Wohnraumerweiterung, die mehr natürliches Tageslicht zulässt und den freien Blick von innen nach draussen ermöglicht. Ein Ganzglas-Schieber verbindet den bisherigen mit dem neuen, isolierten Wohnraum, der mit einer Bodenheizung ausgerüstet ist und über eine eigene Lüftung verfügt. Ein kleiner baulicher Eingriff, der grossen Nutzen und Wohnkomfort für die Bewohner bringt.



Objekt: Einfamilienhaus Egli, Affoltern a. A.

Konstruktion: Wohnraumerweiterung mit IS-4000

Bauherr: Marianne Egli, Affoltern

Metallbau: G+M Wintergarten AG, Affoltern

Besonderheiten: Versteckte Lüftung, Segmentdach

Perfekter Panoramablick

► Auf dem Grundstück der traditionsreichen Bootswerft Helbling in Schmerikon wurde vor kurzem ein markantes Dreifamilienhaus direkt am See erstellt. Um die einzigartige Wohnlage mit einer grandiosen Aussicht auf See und Berge uneingeschränkt geniessen zu können, wünschte sich die Bauherrschaft einen möglichst hohen Glasanteil. Diesem Bedürfnis entsprach der Architekt in Zusammenarbeit mit Schweizer durch grossflächig verglaste Wohnraumabschlüsse, gefertigt mit dem vollisolierten Hebe/Schiebefenster-System HSI-455. Dieses System verfügt über beste Wärmedämmung und erlaubt eine Verglasung ohne unerwünschte Energieverluste. Die inneren Raumabschlüsse löste Schweizer mit dem leichteren Hebe/Schiebefenster-System HSI-410, das schwellenlos in den Boden eingelassen wurde und ebenfalls gute Wärmedämmungs- und Schallschutzwerte bietet. Auch die Übergänge zwischen Innen- und Aussenbereich sind ohne störende Schwellen gefertigt. Dank der schlanken Profile und der grossen, verstärkungsfreien Glasflächen kann der herrliche Panoramablick ins Innere des Wohnraums geholt werden.



Objekt: Mehrfamilienhaus Bootswerftareal Helbling, Schmerikon

Konstruktion: Grossflächige Aussenabschlüsse mit dem Hebe/Schieber-System HSI-455 sowie innere Raumabschlüsse mit dem Hebe/Schieber-System HSI-410. Anspruchsvolle Konstruktion mit aufwändigen Anschluss- und Bodenschwellendetails.

Bauherr: Meinrad Helbling AG, Schmerikon

Architekt: Baumgartner & Partner AG, Jona

Fensterbauer: Fenster Keller AG, Bütschwil

Besonderheiten: Grossflächige Verglasungen und schwellenlose Übergänge

Grosszügige Erweiterung

► Mit dem Ziel einer grosszügigen Öffnung des Erd- und Obergeschosses wurde ein Einfamilienhaus in Stuttgart saniert und erweitert. Das in traditioneller Massivbauweise erstellte Wohnhaus wurde nach den Plänen der Architekten Schmutz & Partner total entkernt und das Untergeschoss durch einen Anbau erweitert, der künftig als Arbeitsraum dient. Vorgehängte Balkone und ein auskragendes Terrassendeck mit zweigeschossigem Wintergarten erweitern das Wohnhaus zum Garten. Schweizer realisierte die Glasfronten mit 14 Fenstern des Profilsystems IS-2 sowie mit sechs nach aussen aufgehenden Schiebefaltwänden des Systems IS-4000.



Objekt: Wohnhaus in Stuttgart

Konstruktion: IS-4000 und IS-2

Planung/Bauleitung: Schmutz & Partner, Freie Architekten, Stuttgart

Besonderheiten: Sanierung und Erweiterung mit grossflächiger Verglasung